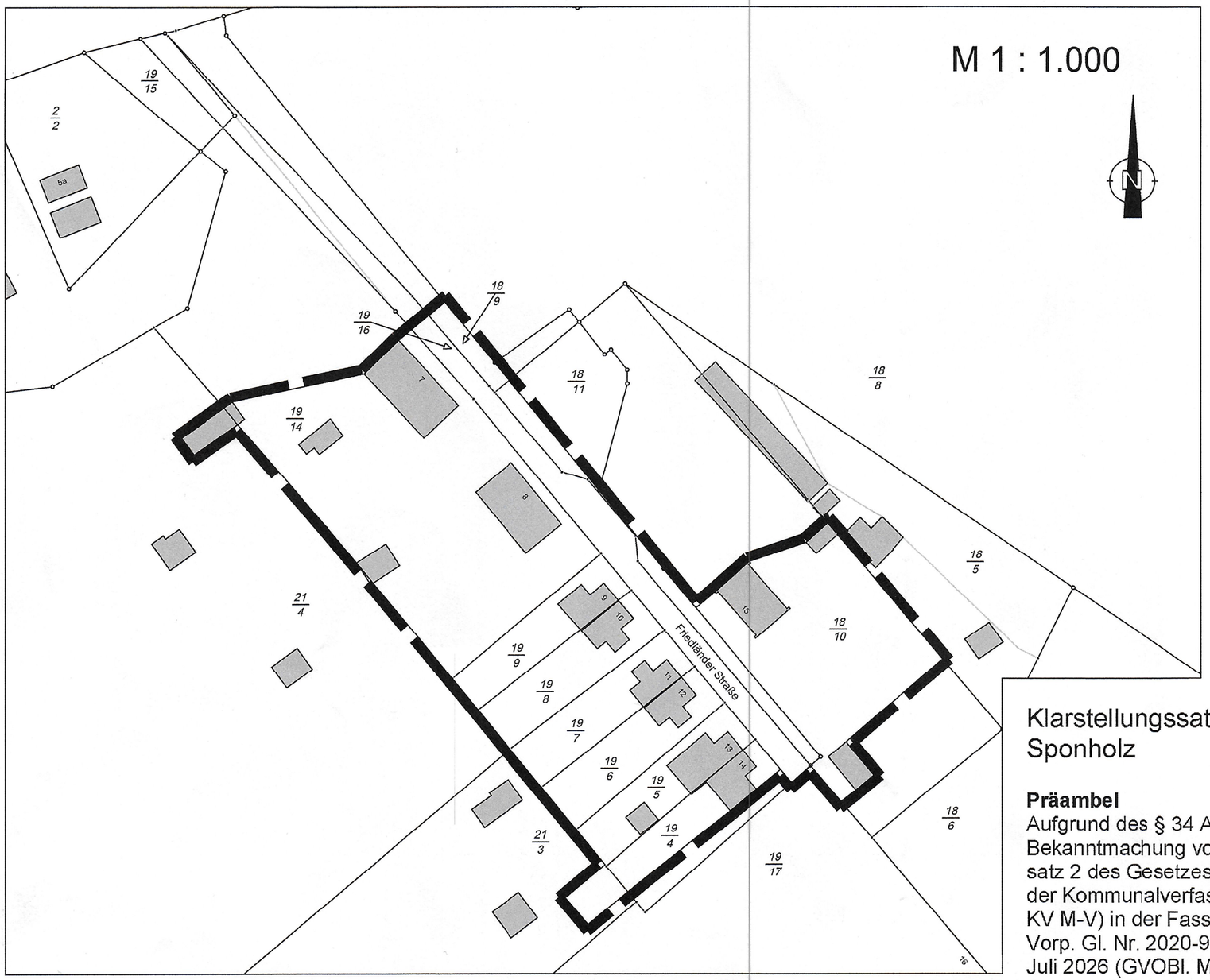

Kartengrundlage: digitale ALKIS vom 19.08.2026

Abgrenzungslinie des klargestellten Bereiches

Klarstellungssatzung der Gemeinde Sponholz für den Ortsteil Bahnhof Sponholz

Stand: September 2026

Klarstellungssatzung der Gemeinde Sponholz für den Ortsteil Bahnhof Sponholz

Präambel

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr.1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 8 Absatz 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 226) geändert worden ist und § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung – KV M-V) in der Fassung vom 16. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 270; 2024 S. 351) GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 2020-9, Zuletzt geändert durch Art. 7 Erstes BürokratieentlastungsG vom 08. Juli 2026 (GVOBl. M-V S. 719), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sponholz vom 17.11.2026 folgende Klarstellungssatzung für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Bahnhof Sponholz erlassen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Bahnhof Sponholz umfasst das Gebiet, das im Plandokument innerhalb der Abgrenzungslinie liegt. Die Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles richtet sich nach § 34 BauGB.

§ 2 Inkrafttreten

Die Klarstellungssatzung tritt mit dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

24. NOV. 2026

Sponholz, den.....

Siegel

Der Bürgermeister